



Kontakt: Ursula Schmidt- Paul  
 Mail: [ursula.schmidt-paul@kirchenkreis-hhsh.de](mailto:ursula.schmidt-paul@kirchenkreis-hhsh.de)  
 Tel: 040/558 220 158

## Nutztier, Haustier, Mitgeschöpf Tierethik in den Weltreligionen

<b>Format</b>	Unterrichtsmodul im Themenbereich <b>Ethik</b>
<b>Kooperationspartner</b>	Kirchenkreis Hamburg-West/Südholstein Bereich Bildung, Arbeitsstelle „Kirche & Schule“
<b>Zielgruppe</b>	Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 9 (Lesekompetenz ist Voraussetzung)
<b>Anlass</b>	<p>Tierwohllabel, Tierwohlabgabe, staatliche Tierhaltungskennzeichnung auf Lebensmitteln, Tierschutz- Nutztierhaltungsverordnung, anhaltende Kritik und immer wieder Skandale um das Thema Tierversuche, zuletzt im LTP-Labor in Hamburg 2022 – das sind nur einige Stichworte, die regelmäßig die Gemüter der Nation bewegen.</p> <p>Die Stimmen der Tierethiker finden zunehmend Gehör und auch Resonanz in der Bevölkerung. Aber, was haben die Religionen eigentlich zu diesem Diskurs beizutragen? Das ist tatsächlich ein wenig beleuchtetes Feld. Im Januar 2022 trafen sich Vertreter*innen verschiedener Religionen und philosophischer Strömungen zu dem Symposium „ People, things and animals – Tierethik in den Weltreligionen“ im Einsteinforum zu Berlin. Sie versuchten miteinander über das Thema Tierethik ins Gespräch zu kommen, was stellenweise nicht einfach war, weil die Ebenen der Argumentation sich sehr unterschieden. Profilierende Auszüge der Vorträge und der Diskussion bilden die Grundlage für das vorliegende Modul Tierethik in den Weltreligionen.</p>
<b>Ziel</b>	<p>In diesem Modul wird aus verschiedenen-Perspektiven beleuchtet, welche ethischen Regeln über Speziesgrenzen hinweg gelten.</p> <p>Ziel ist es, den Schüler*innen interaktiv einen Einblick in die quellenbasierten Positionen der religiösen und weltanschaulichen Strömungen zu geben, um anschließend darüber ins Gespräch zu kommen.</p>
<b>Methode</b>	Den Kern des Moduls bildet die Bearbeitung des zur Verfügung gestellten Bild- und Textmaterials zu den verschiedenen Religionsbeiträgen in Kleingruppen. Die Schüler*innen tauschen sich dazu aus und stellen im nächsten Schritt der Klasse mittels einer von ihnen kommentierten Bildpräsentation das tierethische Profil der jeweiligen Religion bzw. philosophischen Strömung vor. Diese bildet die Grundlage für ein Klassengespräch zum Thema.
<b>Zeitraumen</b>	90 Minuten
<b>Kosten</b>	keine